Die Effizienz gab den Ausschlag

FUSSBALL, 2. LIGA
SC Obergeissenstein – FC Willisau 2:5 (1:2)

Dank eines effizienten Auftritts setzten die Willisauer ihre Siegesserie auch auswärts beim SC Obergeissenstein fort. In einem ausgeglichenen Spiel sorgte die Chancenauswertung für den Unterschied zugunsten der Hinterländer.

von **Ronny Baumann**

Tim Bossart (in Rot) erzielte die ersten beiden Tore für die Willisauer beim Gastspiel beim SC Obergeissenstein. Foto **Ronny Baumann**

Zum zweiten Mal innert Wochenfrist reisten die Willisauer am Samstag nach Luzern. Nachdem sie letzte Woche beim Luzerner SC souverän mit 3:0 gewonnen hatten, war das Team von Trainer Daniel Bossart darauf aus, auch gegen den SC Obergeissenstein drei Punkte zu ergattern. Auf dem Wartegg-Kunstrasen stellt dies jedoch für jeden Gegner ein anspruchsvolles Unterfangen dar.

Und tatsächlich bekundeten die Willisauer zu Beginn Schwierigkeiten, ihren Rhythmus zu finden. Viel Ballverluste prägten das Bild und so gestalteten sich die ersten Minuten ausgeglichen, ohne nennenswerte Torszenen. In der 10. Minute ergriff Simon Unternährer nach einem Einwurf die Initiative und spielte Tim Bossart an, der den Ball sauber um den Torwart herum lenkte und das 0:1 erzielte. Nur zwei Minuten später antworteten die Gastgeber: Nach einem Aufbaufehler beim FCW und einer Flanke kam der Ball zu David Komani, der sich im Strafraum gegen drei Willisauer durchsetzte und den Ausgleich erzielte. Nur zehn Minuten später hätte Komani beinahe mit einem Traumtor nachgelegt, doch sein Weitschuss landete am Pfosten. Und in der 30. Minute bot sich den Platzherren per Penalty eine noch grössere Chance auf die Führung, doch FCW-Goalie Jozsef Gyano wehrte diesen ab. Nach dieser schwierigen Phase starteten die Willisauer in der 38. Minute selbst wieder einmal einen gefährlichen Angriff. Simon Unternährer spielte Mike Lütolf an, der den Ball direkt in die Mitte weiterleitete, wo Tim Bossart bereitstand und den Ball im langen Eck zur 2:1-Pausenführung versenkte.

Die Chancen genutzt

Nach der Pause bauten die Hinterländer ihren Vorsprung aus, als Mike Lütolf bei einem Eckball vergessen ging und volley zum 3:1 traf. Danach dauerte es fast 20 Minuten bis zur nächsten gefährlichen Aktion. Die Gastgeber kombinierten sich durch die Abwehr der Willisauer, doch Komanis Abschluss flog übers Tor. Ein paar Minuten später lancierte Unternährer Bossart. Dieser behauptete sich im Strafraum, behielt die Übersicht und spielte Nic Glover perfekt an. Das 4:1 war Tatsache. In der 89. Minute spielte Andrin Marbach einen tollen Ball in den Lauf von Elia Kaufmann, der das fünfte Tor für den FCW markierte. Der zweite Treffer Komanis in der Nachspielzeit vermochte nichts mehr am Sieg der Gäste zu ändern.

Obergeissenstein – Willisau 2:5 (1:2)

Wartegg, Kunstrasen. – 150 Zuschauer. – **Tore:** 10. Bossart 0:1. 12. Komani 1:1. 38. Bossart 1:2. 57. Lütolf 1:3. 80. Glover 1:4. 90. Kaufmann 1:5. 90.+1. Komani 2:5. – **Obergeissenstein:** Schrader; Albisser, Caluori, Wicki, Mozzatti (79. Kolenda); Wattenberg (58. Agovic), Meier (25. Bassi), Michael Stalderr, Rodriguez (65. Illi); Komani; Lottenbach (73. Uebelmann). – **Willisau:** Gyano; Elia Lustenberger, Imgrüt, Kokanovic, Bucher; Lütolf, Hasanramaj (85. Andrin Marbach), Unternährer (82. Frey), Etemi (57. Glover); Binaku (65. Kneubühler); Bossart (80. Kaufmann).